

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

12.04.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 188|21

Paketdieb ermittelt | Versammlungen und Kontrollen im Zusammenhang mit der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung | In Fahrzeug eingebrochen

Ersteller: Dorothea Benndorf (db), Sandra Freitag (sf), Birgit Höhn (bh)

Paketdieb ermittelt

Ort: Leipzig, Markranstädt

Zeit: 12.03.2021 bis 07.04.2021

Am 18. März 2021 entwendete ein 34-jähriger (deutsch) im Rahmen seiner Tätigkeit als Paketzusteller ein iPad aus einer Warensendung. Im Anschluss verkaufte er das Gerät für einen mittleren dreistelligen Betrag auf einer Internetplattform an einen unwissenden Käufer. Die Polizei konnte im Zuge ihrer Ermittlungen den Paketzusteller ausfindig machen. Durch eine Richterin des Amtsgerichtes Leipzig wurde die Durchsuchung des 34-jährigen sowie seiner Wohnung angeordnet. Bei dieser fanden die Beamten am 7. April 2021 mehrere Handys und einen Laptop vor. Weiterhin wurde in der Wohnung ein Router gefunden, der aus einer Paketsendung am 12. März 2021 abhandengekommen war. Alle Gegenstände wurden durch die Polizei beschlagnahmt. Die Beamten prüfen nun Zusammenhänge zu weiteren möglichen Postdiebstählen des 34-jährigen und Veräußerungen auf Internetplattformen. Gegen ihn wird wegen verschiedener Diebstahlsdelikte und der Verletzung des Postgeheimnisses ermittelt. (db)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Versammlungen und Kontrollen im Zusammenhang mit der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung

Ort: Grimma, Trebsen, Bennewitz, Borna

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 11.04.2021, 10:00 Uhr bis 11:45 Uhr

Sonntagvormittag fanden in Grimma, Trebsen, Bennewitz und Borna im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie mehrere nicht angezeigte Versammlungen statt.

In Trebsen fanden sich gegen 10:00 Uhr an der Bundesstraße 107 in Höhe der Einfahrt zum Markt in der Spitze etwa 100 Personen ein, die Flaggen und Plakate mitführten. In Höhe der Bushaltestelle stellten die Beamten mehrere Verstöße gegen die Pflicht zum Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen fest. Ein Verantwortlicher machte sich nicht bekannt. Nachdem die Personen etwa eine Stunde an der Bundesstraße verweilten und ihre Plakate und Transparente dem vorbeifahrenden Fahrzeugverkehr zeigten, entfernten sie sich in verschiedene Richtungen.

Zur gleichen Zeit wurde durch das Polizeirevier Grimma bekannt, dass sich in der Wurzner Straße in Grimma zwischen den Kreisverkehren und an einem Supermarktparkplatz mehrere Personen versammelten, die in der Spitze auf 47 Teilnehmer anwuchsen. Die Personen hielten sich an geltende Bestimmungen zum Infektionsschutz.

Gegen 10:20 Uhr kam es zu einer weiteren Versammlung im Bennewitzer Ortsteil Schmölen. Etwa 40 Personen standen an der Bundesstraße 107 und zeigten dem vorbeifahrenden Fahrzeugverkehr Fahnen und Transparente. Auch bei dieser Versammlung wurden an einer Bushaltestelle einige Verstöße gegen die Pflicht zum Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen festgestellt und entsprechend geahndet.

Gegen 11:15 Uhr waren im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Grimma keine Personengruppen mehr feststellbar.

Auch am Markt in Borna trafen sich gegen 10:00 Uhr circa 40 Personen ein, die einen etwa einstündigen Spaziergang durch das Stadtgebiet Borna durchführten. Im Anschluss meldete ein Versammlungsleiter auf dem Markt eine Spontanversammlung mit etwa 80 Teilnehmern an. Gegen 11:45 Uhr beendete der Versammlungsleiter am Ort und die Personen entfernten sich.

In der vergangenen Woche führten Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte der Polizeidirektion Leipzig zahlreiche Kontrollen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie durch. Ebenso wurden Kontrollen im Zusammenwirken mit dem Ordnungsamt durchgeführt. Dabei stellten sie im Zeitraum vom 6. April 2021 bis 11. April 2021 im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Leipzig insgesamt 179 Verstöße gegen die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung fest. Bei den Kontrollen waren die häufigsten Verstöße das Nichteinhalten von Kontaktbeschränkungen und fehlende Mund-Nasen-Bedeckungen. Seit letzter Woche werden in den Landkreisen Leipzig und Nordsachsen die Mitarbeiter der Landratsämter durch Polizeibeamte bei deren Quarantänekontrollen unterstützt. (sf)

In Fahrzeug eingebrochen

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Konradstraße

Zeit: 12.04.2021, zwischen 12:55 Uhr und 13:25 Uhr

Unbekannte schlugen die Seitenscheibe eines ordnungsgemäß geparkten Mercedes Vito ein und stahlen daraus zwei Rucksäcke. In den Rucksäcken befanden sich unter anderem Geldbörsen sowie Warnwesten und Schlüssel. Während die Höhe des Sachschadens mit etwa 300 Euro beziffert wurde, konnte die Höhe des Stehlschadens noch nicht angegeben werden. Polizeibeamte des Reviers Zentrum haben die Ermittlungen im besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (bh)

Diebstahl von Baustelle

Ort: Leipzig (Paunsdorf)

Zeit: 01.04.2021, gegen 16:00 Uhr bis 12.04.2021, gegen 07:00 Uhr

Unbekannte verschafften sich mittels Durchtrennen eines Bauzaunes Zutritt zu einer Baustelle. Anschließend öffneten sie gewaltsam das Vorhängeschloss einer Materialkiste und stahlen daraus 30 Pakete mit Spezialschrauben im Wert einer niedrigen vierstelligen Summe. Die Höhe des Sachschadens wurde mit etwa 100 Euro angegeben. Beamte des Polizeireviers Südost ermitteln im besonders schweren Fall des Diebstahls. (bh)